



About DAAD

The DAAD is a joint organisation of German institutions of higher education. Our aim is to promote academic cooperation world wide, especially through the exchange of students, scholars and scientists. To achieve this, we offer information and advice and a number of support and scholarship programmes.

DAAD

DAAD is a non-profit organisation largely financed by Germany's federal government. For more information, please visit: www.daad.de

Impressum

Editor

Dr. Guido Schnieders
DAAD Information Center KL
German Business Center,
Suite 47.05
Menara AmBank,
No. 8 Jalan Yap Kwan Seng
50450 Kuala Lumpur
Malaysia
Phone: +60-3-92351841
Mail: info@daadkl.org
Web: www.daadkl.org

Publisher

Deutscher Akademischer
Austauschdienst e.V.
(DAAD)
German Academic
Exchange Service
Kennedyallee 50
D-53175 Bonn
Web: www.daad.de
Mail: postmaster@daad.de

Circulation: 8.000

Unsubscribe

If you don't wish to receive any further issues of our newsletter, please send an email to info@daadkl.org with the subject "re: unsub"

Fotos / Abbildungen

Page 1: DAAD Bonn
Page 2: DAAD IC KL /
German Embassy
Malaysia /
Wenzel, DAAD
Page 3: DAAD IC KL /
HS Hannover /
MoHE /
UMP
Page 4: Bayer AG
Page 5: Dean Haltmayer

Deutsche Studierende im Regenwald Borneos

Interview mit Dean Haltmayer

Im Rahmen einer Kooperation des Instituts für Geographie der Universität Hamburg und der International School of Tropical Forestry der Universiti Malaysia Sabah (UMS) können Hamburger Geographie-Bachelorstudierende mit DAAD-Förderung ein Auslandsjahr an der UMS absolvieren. Dean Haltmayer berichtet von seinen Erfahrungen auf Borneo.

Warum haben Sie Malaysia gewählt?

Mich hat gereizt, in einem Land mit einer der weltweit höchsten relativen Abholzungsraten "Internationale Tropische Forstwirtschaft" zu studieren und die malaysischen Standpunkte dazu kennenzulernen, ebenso wie zu der Transformation von Wald- und Agrarflächen zu Palmölplantagen und zum Biodiversitätsverlust einer einzigartigen Flora und Fauna.

Womit haben Sie sich akademisch befasst?

Ich habe an der UMS forstwirtschaftliche Kurse belegt, z.B. zum Management und zur Konservierung von Waldflächen und zur Biodiversität. Es wurden forstwirtschaftliche Ansätze und Methoden und die Situation in den ASEAN-Ländern verglichen.

Was war am Anfang überraschend für Sie?

Der familiäre zwischenmenschliche Umgang an der School of Tropical Forestry hat mich positiv überrascht, außerdem der starke praktische Bezug des Studienganges, der neben den akademischen Kursen über ein zweiwöchiges „Forestry Camp“ und einen



German students in Borneo's rainforest

Within the framework of a cooperation of the Institute of Geography of the University Hamburg, Germany, and the International School of Tropical Forestry of Universiti Malaysia Sabah (UMS), German Bachelor students study a year at UMS with financial support by DAAD. Dean Haltmayer shares his experience in Borneo.



Dean Haltmayer

FörsterInnenkurs verfügt, zu dem u.a. ein Schwimmkurs, Fitnesstest, Überlebens-training und ein Erste-Hilfe Kurs gehören.

Gibt es lustige und lehrreiche Anekdoten?

Der Wald in Borneo hat der Redewendung 'ein Unterschied wie Tag und Nacht' für mich eine ganz neue Bedeutung gegeben. Ich konnte mich tagsüber im Wald problemlos mit Sportschuhen bewegen, doch als ich das bei einer Nachtwanderung versucht habe, habe ich Bekanntschaft mit sehr schmerzhaften nachtaktiven Feuerameisen gemacht.

Was haben Sie aus Malaysia mitgenommen?

Ich nehme mit nach Deutschland: eine große Begeisterung für forstwirtschaftliche Themen, zahlreiche Methoden der Untersuchung und Identifikation von Pflanzen und Tieren, neue Ansichten und Meinungen, das Lernen einer neuen Sprache, tolle neue Freunde und die Gewissheit nach Borneo zurückzukehren.